

„House of Change“

Definition:

Das 'House of Change' ist ein Erklärungsmodell für den Entwicklungsprozess, den die Mitarbeiter während eines Veränderungsprozesses durchlaufen. Das 'Haus' besteht aus vier Räumen, die nacheinander sowohl vorwärts und rückwärts als auch in Schleifen durchlaufen werden: Raum der Selbstzufriedenheit, der Ablehnung, der Verwirrung und den Raum der Erneuerung.



Jeder, der in Wandlungsprozesse eingebunden ist durchläuft (erleidet) diese 4 Räume und Phasen:

- aus der Komfortzone vertrauter Arbeitsgewohnheiten geht es über in
- eine Phase des Ableugnens und Dagegenhaltens und in
- eine daran anschließende Zeit der Irritation und Konfusion über
- in einen Zeitraum des persönlichen Umdenkens, in dem innovatives Denken und Handeln überhaupt erst möglich werden – was im Idealfall schließlich zur Wiedererlangung des Platzes in der Komfortzone führen kann.

Quellen:

<https://www.kompetenzzentrum-kommunikation.de/artikel/house-of-change-veraenderungen-sind-kopfsache-597/>

https://www.managerseminare.de/Trainerkoffer_Tools/Transformationsmanagement-House-of-Change-Input-und-Uebung,258233

Bilder:

Nooteboom und Van der Meulen Unternehmensberatung GmbH